

**RS OGH 1953/5/13 3Ob337/53,  
12Os36/70, 4Ob315/74 (4Ob316/74),  
4Ob76/94, 7Ob370/98g, 4Ob279/01k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.05.1953

## Norm

UrhG §88

## Rechtssatz

Der Unternehmer haftet nur, wenn er von dem Eingriff eines Bediensteten oder eines Beauftragten in das urheberrechtliche Verwertungsrecht eines anderen Kenntnis hatte oder bei gehöriger Aufmerksamkeit hätte Kenntnis haben müssen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 337/53  
Entscheidungstext OGH 13.05.1953 3 Ob 337/53  
Veröff: SZ 26/127 = EvBl 1953/348 S 439 = ÖBl 1953,67
- 12 Os 36/70  
Entscheidungstext OGH 11.03.1970 12 Os 36/70  
Veröff: EvBl 1970/285 S 491 = RZ 1970,123 = ÖBl 1971,89
- 4 Ob 315/74  
Entscheidungstext OGH 07.05.1974 4 Ob 315/74
- 4 Ob 76/94  
Entscheidungstext OGH 28.06.1994 4 Ob 76/94  
Gegenteilig; Beisatz: Aus dem unterschiedlichen Wortlaut der Abs 1 und 2 § 88 UrhG ergibt sich zweifelsfrei, daß der Unternehmer bei Urheberrechtsverstößen seiner Bediensteten oder Beauftragten für das angemessene Entgelt nach § 86 UrhG ohne jegliches eigenes Verschulden haftet; nur seine Haftung für Schadenersatzforderungen nach § 87 UrhG setzt sein Verschulden voraus. (T1) Veröff: SZ 67/115
- 7 Ob 370/98g  
Entscheidungstext OGH 08.09.1999 7 Ob 370/98g  
Vgl auch; Beisatz: Die Haftung des Inhabers eines Unternehmens für Ansprüche auf Schadenersatz nach § 87 UrhG infolge eines Urheberrechtsverstößes eines von ihm Beauftragten kommt nur in Betracht, wenn dem Unternehmer die Zuwiderhandlung bekannt war oder bekannt sein mußte. (T2)
- 4 Ob 279/01k  
Entscheidungstext OGH 29.01.2002 4 Ob 279/01k  
Gegenteilig; Beis wie T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0077479

## Dokumentnummer

JJR\_19530513\_OGH0002\_0030OB00337\_5300000\_004

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)